

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Mobilität und Verkehr

67. Sitzung

11. Februar 2026

Beginn: 14.03 Uhr

Schluss: 17.06 Uhr

Vorsitz: Herr Abg. Lars Bocian (CDU, stellv. Vorsitzender)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird durch Herrn Staatssekretär Herz (SenMVKU) vertreten.

Der Ausschuss stimmt einvernehmlich dem Vorschlag der Live-Übertragung der Sitzung auf der Website des Abgeordnetenhauses und der anschließenden Aufnahme in die Mediathek zu.

Der Vorsitzende gestattet den Medienvertreterinnen und -vertretern die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen nach § 4 Abs. 3 und Abs. 2, Satz 2 der Hausordnung der Präsidentin vom 17. März 2023.

Der Ausschuss verständigt sich auf die Durchführung der Sitzung auf der Grundlage der Einladung mit Tagesordnung vom 2. Februar 2026. Diese wird einvernehmlich wie im Folgenden aufgeführt ergänzt:

Entsprechend der Mitteilung zur Einladung vom 10. Februar 2026 werden die Vorgänge

Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD

Drucksache 19/2933

Änderung des Berliner Straßenreinigungsgesetzes

[0444](#)

Mobil

als Punkt 4 c) (neu) der Tagesordnung,

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0445](#)
Sharing-Konzept – Zukunft der geteilten Mobilität Mobil
in Berlin“
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

als Punkt 5 b) (neu) der Tagesordnung,

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0446](#)
Berliner S-Bahn zukunftsfest gestalten: Maßnahmen Mobil
für Stabilität und Ausbau
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

als Punkt 6 c) (neu) der Tagesordnung auf die Tagesordnung genommen.

Auf Antrag der Fraktionen der CDU und SPD beschließt der Ausschuss den Vorgang

Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD [0448](#)
auf Annahme einer Entschließung Mobil
Drucksache 19/2933-2
Evaluation und Reform des Berliner Winterdienstes
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

unter Punkt 4 d) (neu) auf die Tagesordnung zu nehmen.

Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beschließt der Ausschuss zudem den Vor-
gang

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf [0447](#)
Annahme einer Entschließung Mobil
Drucksache 19/2933-1
Das Glättechaos in Berlin beenden – für einen
funktionierenden Winterdienst aus einer Hand von
Profis
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

unter Punkt 4 e) (neu) auf die Tagesordnung zu nehmen.

Weiterhin beschließt der Ausschuss auf Antrag der Fraktion Die Linke den Vorgang

Antrag der Fraktion Die Linke auf Annahme einer EntschlieÙung
Drucksache 19/2933-3
Mobilität für alle gewährleisten: Winterdienst neu aufstellen
(auf Antrag der Fraktion Die Linke) [0449](#)
Mobil

unter Punkt 4 f) (neu) auf die Tagesordnung zu nehmen.

Auf Antrag der AfD-Fraktion beschließt der Ausschuss auch den Vorgang

Antrag der AfD-Fraktion auf Annahme einer EntschlieÙung
Drucksache 19/2933-4
Winterdienst-Versagen beenden – Fußgängersicherheit jetzt gewährleisten, statt ideologisch am Streusalzverbot festzuhalten
(auf Antrag der AfD-Fraktion) [0450](#)
Mobil

unter Punkt 4 g) (neu) auf die Tagesordnung zu nehmen.

Zu den Punkten 4 c) (neu) bis g) (neu) der Tagesordnung sind die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz hinzugeladen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Wahl einer/eines Vorsitzenden

Die AfD-Fraktion schlägt Herrn Abg. Rolf Wiedenhaupt (AfD) für das Amt des Vorsitzenden vor. Herr Abg. Wiedenhaupt (AfD) erklärt sich mit der Kandidatur einverstanden. Da der einfachen Wahl durch Zuruf durch die AfD-Fraktion widersprochen wird, wird die Wahl mit verdeckten Stimmzetteln durchgeführt (§§ 25 Abs. 2, 26 Abs. 9, 74 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses).

Es werden 17 Stimmen abgegeben, davon sind 17 Stimmen gültig. Bei zwei Ja-Stimmen, dreizehn Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen wird Herr Abg. Wiedenhaupt (AfD) nicht zum Vorsitzenden gewählt.

Punkt 1 der Tagesordnung wird vertagt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Im Vorfeld der Sitzung wurde folgende schriftliche Frage eingereicht:

- „Angesichts von Medienberichten, dass Verkehrssenatorin Bonde einen Senatsplan zum Bau einer Magnetschwebebahn zwischen Spandau und dem Schumacher Quartier in der Schublade hat, frage ich den Senat, wie sieht der darin vorgeschlagene konkrete Streckenplan aus?“
(AfD-Fraktion)

Herr Staatssekretär Herz (SenMVKU) beantwortet die Fragen und Nachfragen der Fraktionen.

Punkt 2 der Tagesordnung wird abgeschlossen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Bericht aus der Senatsverwaltung

Herr Staatssekretär Herz (SenMVKU) berichtet und beantwortet die zu dem Bericht gestellten Fragen der Ausschussmitglieder (siehe Inhaltsprotokoll).

Punkt 3 der Tagesordnung wird abgeschlossen.

Punkt 4 der Tagesordnung

- | | | |
|----------|---|---|
| a) | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 19/2303
Sichere Geh- und Radwege auch im Winter –
Glättechaos beenden, BSR zentral mit dem
Winterdienst auf allen Wegen beauftragen | 0377
Mobil(f)
WiEnBe*
UK |
| b) | Antrag der AfD-Fraktion
Drucksache 19/2896
Sichere Gehwege im Winter gewährleisten –
Stufenmodell zur Weiterentwicklung des Berliner
Winterdienstes | 0443
Mobil(f)
UK |
| (neu) c) | Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Drucksache 19/2933
Änderung des Berliner Straßenreinigungsgesetzes | 0444
Mobil |
| (neu) d) | Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
auf Annahme einer Entschließung
Drucksache 19/2933-2
Evaluation und Reform des Berliner Winterdienstes | 0448
Mobil |

- (neu) e) Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf [0447](#)
Annahme einer Entschließung Mobil
Drucksache 19/2933-1
**Das Glättechaos in Berlin beenden – für einen
funktionierenden Winterdienst aus einer Hand von
Profis**
- (neu) f) Antrag der Fraktion Die Linke auf Annahme einer [0449](#)
Entschließung Mobil
Drucksache 19/2933-3
**Mobilität für alle gewährleisten: Winterdienst neu
aufstellen**
- (neu) g) Antrag der AfD-Fraktion auf Annahme einer [0450](#)
Entschließung Mobil
Drucksache 19/2933-4
**Winterdienst-Versagen beenden –
Fußgängersicherheit jetzt gewährleisten, statt
ideologisch am Streusalzverbot festzuhalten**

Für die Aussprache werden die Punkte 4 a) bis g) (neu) der Tagesordnung miteinander verbunden.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Frau Abg. Hassepaß (GRÜNE) begründet den Antrag zu den Punkten 4 a) und e) (neu) der Tagesordnung.

Herr Abg. Bertram (AfD) begründet den Antrag zu den Punkten 4 b) und g) (neu) der Tagesordnung

Herr Abg. Förster (CDU) und Herr Abg. Schopf (SPD) begründen die Anträge zu den Punkten 4 c) und d) (neu) der Tagesordnung für die antragstellenden Fraktionen.

Herr Abg. Schenker (LINKE) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 4 f) (neu) der Tagesordnung.

Herr Staatssekretär Herz (SenMVKU) nimmt einleitend Stellung für den Senat.

Im Rahmen der Anhörung geben Herr Axel Koller, Leiter der Geschäftseinheit Reinigung der Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR), und Herr Sebastian Brand, Leiter Organisation und Technik in der Geschäftseinheit Reinigung der Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR), Stellungnahmen ab und beantworten Fragen der Abgeordneten.

Im Rahmen der Beratung beantwortet auch Herr Staatssekretär Herz (SenMVKU) Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Antrag zu Punkt 4 a) der Tagesordnung – Drucksache 19/2303 – wird mit dem geänderten Berichtsdatum „30. September 2026“ abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE bei Enthaltung LINKE)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Der Antrag zu Punkt 4 b) der Tagesordnung – Drucksache 19/2896 – wird vertagt.

Der Antrag zu Punkt 4 c) (neu) der Tagesordnung – Drucksache 19/2933 – wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD)

Der Antrag zu Punkt 4 d) (neu) der Tagesordnung – Drucksache 19/2933-2 – wird angenommen.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen AfD bei Enthaltung GRÜNE und LINKE)

Der Antrag zu Punkt 4 e) (neu) der Tagesordnung – Drucksache 19/2933-1 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE bei Enthaltung LINKE)

Der Antrag zu Punkt 4 f) (neu) der Tagesordnung – Drucksache 19/2933-3 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen LINKE bei Enthaltung GRÜNE)

Der Antrag zu Punkt 4 g) (neu) der Tagesordnung – Drucksache 19/2933-4 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD GRÜNE und LINKE gegen AfD)

Zu den Punkten 4 c) (neu) bis 4 g) (neu) ergehen entsprechende dringliche Beschlussempfehlungen an das Plenum.

Punkt 5 der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs 0160
Mobil
Potentiale von Sharing-Angeboten für einen Beitrag zur Berliner Verkehrswende
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke)

- (neu) b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0445](#)
**Sharing-Konzept – Zukunft der geteilten Mobilität
in Berlin“** Mobil
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 5 der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 6 der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0439](#)
**Verfehltes Pünktlichkeitsziel, marode Stellwerks-
und Signaltechnik, ständige Störungen – wann löst
der Senat die S-Bahn-Krise?** Mobil
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0361](#)
Herausforderungen bei der Berliner S-Bahn Mobil
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)
- (neu) c) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0446](#)
**Berliner S-Bahn zukunftsfest gestalten: Maßnahmen
für Stabilität und Ausbau** Mobil
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 6 der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die nächste (68.) Sitzung des Ausschusses am Mittwoch, dem 25. Februar 2026, um 14.00 Uhr stattfinden werde.

Der stellvertretende Vorsitzende

Die Schriftführerin

Lars Bocian

Linda Vierecke